



Mitteilung Nr. 10 vom 16.02.2023

Schulinspektion, Parkplatz

Schulinspektion:

Wie Sie wissen, war in dieser Woche von Montag bis Mittwoch die Schulinspektion bei uns im Haus. Ziel der Schulinspektion ist es, ein Gesamtbild der Schule zu erfassen und eine Bewertung im Rahmen von Kriterien einer „guten Schule“ zu erstellen. Jede Schule in Hamburg ist in einem 4-Jahrszyklus dran. Die Ergebnisberichte der Schulinspektion pro Schule finden Sie im Internet auf der Seite der Schulinspektion. Neben Unterrichtshospitationen am Dienstag und Mittwoch gab es Montag ein Interview des Elternrats und am Mittwoch ein Interview mit dem Schüler*innenrat. Die Online-Interviews aller Personengruppen wurden ebenfalls ausgewertet.

Leider lassen sich die Rückmeldungen der Elterngruppe nicht vollständig nutzen, da die Teilnahmequote nur bei 48%, also unter 50 % liegt. Statistisch gilt:

„Bitte beachten Sie: Rückläufe...“

- *von mindestens 50% sind voll repräsentativ.*
- *zwischen 20% und 50% sind eingeschränkt repräsentativ. Die Ergebnisse sind ggf. verzerrt und werden daher nur als Tendenzen berücksichtigt.*

(siehe meine Mail vom 26.01.2023)

Die Kinder-Beteiligung an den Online-Interviews lag bei 51%, lässt sich also für mehr als nur Tendenzen nutzen.

Insgesamt sind wir etwas enttäuscht über diese eher niedrigen Teilnahmequoten und können es uns nicht richtig erklären. Aus unserer Sicht wären die Online-Interviews eine gute Gelegenheit gewesen, der Schule eine Rückmeldung zu verschiedenen Bereichen zu geben. Wir werden diese Zahlen im Kollegium und auch im Elternrat besprechen, vielleicht finden wir Erklärungen. Das Ergebnis der Schulinspektion erhalten wir nächste Woche.



Parkplatz:

Leider muss ich das Thema „Parkplatz“ schon wieder aufnehmen. Es ist wieder vermehrt so, dass Familien mit dem Auto auf den Parkplatz fahren und die Kinder dort aussteigen.

Ganz abgesehen davon, dass meine Mitarbeiter*innen dann nicht auf den Parkplatz können und Wege verstellt werden, ist das eine Situation, die für die Kinder gefährlich ist. Wir haben die Regel, dass Schülerinnen und Schüler nicht auf den Parkplatz dürfen. Das ist zu ihrem Schutz, denn wir alle wissen, wie gefährlich es ist, wenn kleine Kinder zwischen parkenden und rückwärts fahrenden Autos gehen. Sie werden aufgrund ihrer Körpergröße sehr schnell übersehen und können gleichzeitig selber aufgrund ihres Alters die Situation nicht einschätzen. Es ist eine gefährliche Situation.

Ich möchte an dieser Stelle ganz ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Zufahrt auf den Parkplatz nur für Mitarbeiter*innen (ohne Kinder) erlaubt ist.

Wenn Sie Ihre Kinder auf dem Parkplatz ein- oder aussteigen lassen, signalisiert das den Kindern, dass die schulischen Regeln nicht wichtig sind und darum nicht eingehalten werden müssen. Sie sind ein Vorbild. Ich bitte Sie darum dringend, sich an dieser Stelle an die Regel zu halten. Es gibt rund um die Schule, entlang der Vizelinstraße und in den Seitenstraßen, viele Stellen, an denen Kinder gefahrenfrei aussteigen können.

Für Lastenräder gilt weiterhin, dass Sie vor dem Fahrzeugschuppen am hinteren Schulhof abgestellt werden können. Wir haben den Druck für ein Schild beauftragt und werden im Frühjahr, wenn der Frost vorbei ist, den Bereich am Fußboden dauerhaft farbig markieren.